



Pressemitteilung

Nummer 04 vom 17.04.2018

Seite 1 von 1

Außenstelle Schwerin

HAUSANSCHRIFT

Görslow

Resthof

19067 Leezen

TEL +49 (0)3860 503-1411

FAX +49 (0)3860 503-1419

astschwerin@bstu.bund.de

www.bstu.de

Die Stasi im Westen

Vortrag und Führung aus der Reihe „Samstag im Archiv“

Die sogenannte „Westarbeit“ war eine Dauer- und Gesamtaufgabe der DDR-Staatssicherheit. Von 1950 bis 1989 versuchte die Stasi, nicht nur möglichst viele Informationen über die Bundesrepublik zu sammeln, sondern auch an zentralen Stellen Inoffizielle Mitarbeiter zu platzieren. Von besonderem Interesse waren dabei Parlamente, Regierungen, die Sicherheitsorgane und die Wirtschaft. Ein Vortrag von **Prof. Dr. Daniela Münkel** (BStU) bietet eine Längsschnittperspektive der Aktivitäten und Strategien der DDR-Staatssicherheit im Westen und beleuchtet deren Wirkung. Im Anschluss gibt es Gelegenheit zur Diskussion. **Corinna Kalkreuth**, Leiterin der Außenstelle Schwerin des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen (BStU), führt durch den Nachmittag.

Die Reihe „**Samstag im Archiv**“ stellt die Vielzahl der Themen des Stasi-Unterlagen-Archivs vor. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, einen Antrag auf Akteneinsicht zu stellen. Dafür ist ein gültiges Personaldokument erforderlich.

Termin : **Samstag, 26. Mai 2018, 14.30 Uhr**
„**Samstag im Archiv**“ – mit einem Vortrag,
Archivführung, Antragstellung, Beratung

Ausstellung: Die Stasi
Ausstellungszeitraum: 26.05. – 30.06.2018
Öffnungszeiten: Mo - Fr 09.00 - 20.00 Uhr
Sa, So, Feiertage 11.00 - 18.00 Uhr

Ort: BStU-Außenstelle Schwerin
Görslow, Resthof, 19067 Leezen

Nächster Termin:

Samstag, 30. Juni 2018

14.30 Uhr, Die Postkontrolle
der Stasi

Der Eintritt ist frei.

Corinna Kalkreuth, Leiterin Außenstelle Schwerin des BStU